Pressemitteilung

Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Schifffahrtsamt Nürnberg Marientorgraben 1

Mein Zeichen

26. April 2012

Telefon +49 (0) 911 2000

Zentrale 0911 2000-0 wsa-nuernberg@wsv.bund.de

Wasser- und

90402 Nürnberg

3-114.2/5

Ingrid Warm

410 Telefax +49 (0) 911 2000

Telefax 0911 2000-101 www.wsa-nuernberg.wsv.de

Verkehrsfunk für die Schifffahrt

Probebetrieb am MDK

"Hier ist Gösselthal, Revierzentrale" heißt es ab Freitag, 27.04. 2012. Damit beginnt am Main-Donau-Kanal der Probebetrieb für die Revierzentrale Main-Donau, Gösselthal. Sie gibt den Schiffsführern einen Überblick über besondere Vorkommnisse auf ihrem Revier. Die ersten Meldungen kündigen das Ende der 3-wöchigen Sperrung des Main-Donau-Kanals an, in denen umfangreichen Arbeiten an allen 16 Schleusen und einigen Kanalbrücken durchgeführt wurden.

Ab Juli weitet die Revierzentrale dann ihren Informationsservice auf Main und Donau aus. Damit geht ein lang gehegter Wunsch der Schiffer in Erfüllung. Auf den anderen großen Schiffsrevieren wie Rhein, westdeutsche Kanäle um Duisburg herum, Mittellandkanal und Elbe gibt es diesen Service schon länger.

Die Revierzentrale sendet ab jetzt 4 x täglich zu festen Zeiten Lage meldungen und 2 x täglich Wasserstandsmeldungen an die Schifffahrt aus. Bei plötzlich auftretenden Störungen des Verkehrsablaufes kommen Einzelmeldungen hinzu, ähnlich wie bei Verkehrsnachrichten für den Straßenverkehr im Radio. Die Meldungen können sich dabei auf ausgewählte Strecken- und Schleusenbereiche beschränken oder sie richten sich an den gesamten Sendebereich auf dem Main-Donau-Kanal bzw. später auch auf dem Main und der Donau.



Geplant ist zunächst ein 2-monatiger Probebetrieb am 171 km langen Main-Donau-Kanal mit seinen 16 Schleusen. Bis 2013 deckt die Revierzentrale Main-Donau einen Bereich von 708 km mit 51 Schleusen ab. Sie reicht dann von der Schleuse Krotzenburg am Main bis zur Schleuse Jochenstein an der Donau, österreichische Grenze.

Auf Eis, Hochwasser, Behinderungen und Gefahrenstellen kann die Schifffahrt durch frühzeitige Informationen besser reagieren. Damit leistet die Wasser- und Schifffahrtsdirektion Süd einen Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit auf den Flüssen und dem Kanal.

Die Einweihung der Revierzentrale mit einem Tag der offenen Tür findet am 08.07.2012 in der denkmalgeschützten Gösselthalmühle in Beilngries statt.

Damit ist dann der Probebetrieb beendet.



Revierzentrale



Künftiger Sendebereich